

Provisorische Nationalversammlung. — Beilage 31.

# Antrag

des

Abgeordneten Richard Marchl und Genossen,

betreffend

die Sicherung des Selbstbestimmungsrechtes und Schutzes deutscher Siedlungen.

Um bei den kommenden Auseinandersetzungen mit den übrigen sich neu bildenden Nationalstaaten für die volle Sicherung des Selbstbestimmungsrechtes und des Schutzes nicht nur der deutschen geschlossenen Minderheiten, sondern auch jener deutschen Siedlungen in den österreichischen Kronländern, die mit dem geschlossenen deutschen Sprachgebiete nur in losem oder gar keinem örtlichen Zusammenhange stehen (Enklaven, Sprachinseln usw.), mit Erfolg eintreten zu können, bedarf es eingehender und zusammenfassender, ohne Verzug durchzuführender Vorarbeiten.

Auch noch ein weiteres Moment drängt dazu. Es erweist sich nämlich bei dem Umstande, als der Präsident Wilson und die Vertreter der Ententemächte hinsichtlich der erwähnten deutschen Volksteile und Siedlungsgebiete nur einseitig und — wie vielfach zu erkennen ist — unrichtig unterrichtet sind, als notwendig, den auf Grund dieser falschen Informationen gebildeten Anschauungen und Meinungen eine auf den wahren Tatsachen fußende und auf die einschlägigen unbestreitbaren statistischen, geschichtlichen, ethnographischen und wirtschaftlichen Daten gestützte Darstellung gegenüberzustellen, soweit dies nicht schon in der Note des Vollzugsausschusses an den Präsidenten Wilson geschehen ist.

Die Gefertigten stellen daher den Antrag:

„Die deutsche Nationalversammlung wolle die Einsetzung eines aus Vertretern der in Betracht kommenden deutschen Siedlungen in Böhmen, Mähren, Schlesien, Galizien, der Bukowina und in Steiermark, Kärnten, Krain, Küstenland und Tirol zu bildenden Ausschusses sofort beschließen und diesen beauftragen, ohne Verzug die oberwähnten Arbeiten allenfalls unter Heranziehung sachkundiger Experten durchzuführen und der Nationalversammlung geeignete Anträge über die Wahrung und Sicherung des Selbstbestimmungsrechtes und des Schutzes dieser Siedlungen zu unterbreiten.“

Wien, 30. Oktober 1918.

Dr. King.	Einspinner.	Dr. Kofler.	R. Marchl.
Denf.	Held.	Goll.	Waber.
Malik.	Groß.	R. Neuntenfel.	Dr. Erler.
Rittinger.	Dr. Herold.	Lutschonigg.	Dr. Koller.
Luffsch.	Dr. Schürff.	Nichter.	E. Kraft.
Dr. Hofmann v. Wellenhof.	Wedra.	Pirker.	F. Wagner.
			W. Maigner.